

27.01.2016

## Wahlvorschlag

**der Fraktion der SPD  
der Fraktion der CDU  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
der Fraktion der FDP und  
der Fraktion der PIRATEN**

**Wahl der Mitglieder des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses IV und Wahl der/des Vorsitzenden**

- zu Drucksache 16/10798 (Neudruck) -

1. Es werden folgende Mitglieder des Landtags in den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss gewählt:

### **Ordentliche Mitglieder**

#### **SPD**

Britta Altenkamp  
Andreas Bialas  
Martin Börschel  
Gerda Kieninger  
Hans-Willi Körfges

#### **CDU**

Christian Möbius  
Ina Scharrenbach  
Robert Stein

### **Stellvertretende Mitglieder**

#### **SPD**

#### **CDU**

Gregor Golland  
Werner Lohn  
Ralf Nettelstroth

Datum des Originals: 27.01.2016/Ausgegeben: 27.01.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Matthi Bolte  
Josefine Paul

**FDP**

Marc Lürbke

**PIRATEN**

Simone Brand

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Martin-Sebastian Abel  
Andrea Asch

**FDP**

Dirk Wedel

**PIRATEN**

Olaf Wegner

2. Zum Vorsitzenden des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses wird gewählt:

**Peter Biesenbach MdL**

3. Zum stellvertretenden Vorsitzenden des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses wird gewählt:

**Martin Börschel MdL**

**Zu 1.**

Gemäß § 4 des Gesetzes über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 18. Dezember 1984 (GV.NW.1985, S. 26), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. November 2004 (GV. NRW S. 684) setzt sich der Untersuchungsausschuss aus ordentlichen Mitgliedern und der gleichen Zahl von stellvertretenden Mitgliedern zusammen, die vom Landtag gewählt werden. Die Zahl der Mitglieder des Untersuchungsausschusses bestimmt der Landtag. Dem Untersuchungsausschuss können nur Mitglieder des Landtags angehören.

In dem Untersuchungsausschuss muss jede Fraktion vertreten sein.

Die Sitze werden auf die Fraktionen unter Berücksichtigung ihrer Stärkenverhältnisse verteilt; dabei muss gewährleistet sein, dass die Mehrheitsverhältnisse im Untersuchungsausschuss den Mehrheitsverhältnissen im Landtag entsprechen.

**Zu 2. und 3.**

Gemäß § 4 Abs. 2 des Gesetzes wählt der Landtag den Vorsitzenden und seinen Stellvertreter. Der Vorsitzende und der Stellvertreter müssen verschiedenen Fraktionen angehören, unter denen sich eine Regierungsfraktion und eine Oppositionsfraktion befinden müssen.

Gemäß § 4 a des Gesetzes ist der Vorsitzende im Ausschuss nicht stimmberechtigt. Auf die Zahl der gewählten Mitglieder nach § 4 Abs. 1 wird er nicht angerechnet.

Gemäß § 4 b besitzt der stellvertretende Vorsitzende bei Verhinderung der Vorsitzenden dessen Rechte und Pflichten. Übt er die Aufgaben des Vorsitzenden aus, ist er im Untersuchungsausschuss nicht stimmberechtigt; seine Rechte und Pflichten als ordentliches Mitglied werden so lange von einem stellvertretenden Mitglied aus seiner Fraktion wahrgenommen.

Norbert Römer  
Marc Herter

und Fraktion

Armin Laschet  
Lutz Lienenkämper

und Fraktion

Mehrdad Mostofizadeh  
Sigrid Beer

und Fraktion

Christian Lindner  
Christof Rasche

und Fraktion

Michele Marsching  
Marc Olejak

und Fraktion